

Prof. Wolfgang Thomas  
Sprecher des Fachbereichs GInf der GI

RWTH Aachen  
Lehrstuhl Informatik 7  
52056 Aachen

Prof. Dr.-Ing. Uwe Nestmann  
TUB-EECS-MTV  
Ernst-Reuter-Platz 7, TEL 7-2  
10587 Berlin

---

Berlin, 27. Februar 2013

## Antrag auf Einrichtung einer Fachgruppe *Concurrency Theory* im Rahmen des Fachbereichs *Grundlagen der Informatik (GInf)*

Lieber Wolfgang,

wie vorbesprochen, möchte ich hiermit im Namen der Gruppe D-CON beantragen, D-CON unter der Bezeichnung *Concurrency Theory* als Fachgruppe im Fachbereich GInf der GI zu etablieren.

**Vergangenheit:** Die inhaltlich motivierte Gruppe D-CON wurde während der *International Conference on Concurrency Theory (CONCUR)* 2007 in Lissabon gegründet durch (alphabetisch):

- Barbara König (U Duisburg-Essen)
- Michael Mendler (U Bamberg)
- Markus Müller-Olm (U Münster)
- Uwe Nestmann (TU Berlin)

Alle vier Wissenschaftler sind häufig im Programmkomitee der CONCUR vertreten. Das ursprüngliche Ziel der Gründung war die Vernetzung derjenigen Gruppen – und insbesondere des Nachwuchses aus diesen Gruppen – die in Deutschland das Gebiet *Concurrency Theory* im weiteren Sinne vertreten. Als ein vages Vorbild galt den Gründern dabei das *British Colloquium for Theoretical Computer Science (BCTCS)*, wenn auch mit deutlich mehr Fokus und anderer organisatorischer Anlage. Im Laufe der Jahre konnten zusätzlich zu den Gruppen der vier Gründer die Gruppen der folgenden international tätigen und renommierten Forscher aktiv mit eingebunden werden (alphabetisch):

- Christel Baier (TU Dresden)
- Javier Esparza (TU München)
- Ursula Goltz (TU Braunschweig)
- Holger Hermanns (U Saarland)
- Joost-Pieter Katoen (RWTH Aachen)
- Martin Leucker (U Lübeck)
- Gerald Lüttgen (U Bamberg)
- Roland Meyer (U Kaiserslautern)
- Walter Vogler (U Augsburg)

D-CON verfügte frühzeitig über einen Email-Verteiler, über den weitere Gruppen erreicht werden, die jedoch bislang nicht mit einer regelmäßigen Teilnahme bei den Präsenztreffen beitrugen.

Jährliche Treffen, die in Zukunft als Fachgruppen-Workshops fortgeführt werden könnten und sollen, fanden seit der Gründung jeweils im März statt in:

2008 Duisburg  
2009 Berlin  
2010 Bamberg  
2011 Münster  
2012 Kaiserslautern  
2013 Lübeck (geplant)

Es existiert eine Organisations-unabhängige, gegenwärtig von der TU Berlin betriebene, rudimentäre Web-Präsenz für *Concurrency Theory* (<http://www.concurrency-theory.org/>), die in Zukunft auch der gleichnamigen IFIP WG 1.8 als Webpräsenz dienen soll. (Unter den Mitgliedern dieser IFIP-Gruppe befinden sich Goltz, Hermanns, Katoen, Nestmann und Vogler.)

Mit Esparza, Katoen, König, Müller-Olm und Nestmann sind fünf in D-CON aktive Gruppenleiter – darunter drei der Gründer von D-CON und designierten Mitglieder des Leitungsgremiums – zudem auch Mitglieder der IFIP WG 2.2 *Formal Description of Programming Concepts* und unterstreichen somit die inhaltliche Breite und Offenheit der geplanten GI-Fachgruppe.

**Zukunft:** Wir beantragen nun die Gründung einer Fachgruppe *Concurrency Theory* im Rahmen der GI – natürlicherweise im Fachbereich *Grundlagen der Informatik* – aus diversen Gründen:

1. Sichtbarkeit in der nationalen und auch internationalen Forschungsszene;
2. Beiträge zur Rolle der Concurrency in den Informatik-Curricula an Hochschulen;
3. Verankerung aller Aktivitäten der Gruppe in einem offizielleren Rahmen;
4. Beiträge zu Veranstaltungen der GI (z.B. Jahrestagung);
5. Öffnung der Gruppe für interessierte Mitglieder der GI;
6. Kooperationen mit anderen Fachgruppen der GI, sowohl innerhalb des Fachbereiches GInf:
  - (a) *Petri-Netze*,
  - (b) *Logik in der Informatik*,
  - (c) *Automaten und formale Sprachen*,als auch außerhalb in Fachbereichen wie z.B. *Softwaretechnik* oder *Ausbildung/Didaktik*.

Die nachfolgenden Personen (allesamt persönliche GI-Mitglieder), die die inhaltliche Bandbreite der Gruppe weitgehend abdecken, stehen als initiales Leitungsgremium der Fachgruppe – bis zur ersten Wahl gemäß der *Geschäftsordnung der GI-Gliederungen* (GOGL) der GI – zur Verfügung:

- Christel Baier (TU Dresden)
- Ursula Goltz (TU Braunschweig)
- Barbara König (U Duisburg-Essen)
- Gerald Lüttgen (U Bamberg)
- Markus Müller-Olm (U Münster) — Stellvertretender Sprecher
- Uwe Nestmann (TU Berlin) — Sprecher

Für Fragen jeglicher Art stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen, und in der Hoffnung, dass dieser Antrag genehmigt wird,



Uwe Nestmann

<http://www.mtv.tu-berlin.de/nestmann>